

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

17.6.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 17. Juni 1913.

47. Vorstellung außer Abonnement.

Die Jüdin.

Große Oper in fünf Akten nach dem Französischen des Eugène Scribe,
von J. v. Seyfried. Musik von Halévy.

Musikalische Leitung: Leopold Reichwein. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

| | |
|--|------------------------|
| Kardinal Johann von Prag, Präsident des Konzils | Wolfgang von Schwind |
| Fürst Leopold, kaiserlicher Feldherr | Hans Siwert |
| Prinzessin Gudoria, des Kaisers Nichte, seine Verlobte | May Scheider |
| Ruggiero, Oberschultheiß der Stadt Konstantin | Freig Redler |
| Albert, Offizier des Kaisers | Josef Gröbinger |
| Eleazar, ein Jude | *) |
| Recha, seine Tochter | Beatrice Bauer-Kattlar |

Bischöfe, Äbte, Äbtissinnen, hohe und niedere Geistliche. Ordensbrüder. Fahnenträger. Fürsten, Gesandte, Ritter, Herolde, Trompeter, Krieger, Knappen, Baldbachträger. Vagen. Der Kanzler, kaiserliche Räte. Städtische Ratsherren. Edelknechte. Bürger und Bürgerinnen von Konstantin. Fischer, Fischerinnen, Hirten. Bettler. Fiedler. Heuter. Barden.

Ort der Handlung: Konstantin. Zeit: Anfang des vierzehnten Jahrhunderts.

Im ersten Akt: **Walzer**, arrangiert von Paula Allegri-Berg, angeführt von Olga Veget, Richard Allegri und dem Ballet-Korps.

*) Eleazar: Hr. Bad. Kammerjäger **Hermann Jadowiter, a. G.**

Große Pause nach dem zweiten Akte.

☛ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ☛

Tagesklasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

| | | |
|---|--|---|
| Besten - Prom.-I. 1. R. 10 Mk. — 1. R. | Hammer-Vogel I. R. 1. 4 Mk. — 1. R. | 4. Rang Mitte I. R. 2 Mk. — 1. R. |
| Besten - Prom.-II. 9 Mk. — 1. R. | Hammer-Vogel II. R. 4 Mk. 50 Pf. — 1. R. | 4. Rang Mitte II. R. 1 Mk. 50 Pf. — 1. R. |
| Besterre-Prom.-I. 7 Mk. — 1. R. | Sperrloge I. R. 6 Mk. — 1. R. | 4. Rang Seite I. R. 1 Mk. 50 Pf. — 1. R. |
| Besterre-Prom.-II. 6 Mk. — 1. R. | Sperrloge II. R. 5 Mk. — 1. R. | 4. Rang Seite II. R. 1 Mk. 50 Pf. — 1. R. |
| Vorgr. 1. Rang I. R. 5 Mk. — 1. R. | 1. Rang Seite I. R. 4 Mk. 50 Pf. — 1. R. | 2. Rang Stühlplatz I. R. 2 Mk. — 1. R. |
| Vorgr. 1. Rang II. R. 7 Mk. — 1. R. | 1. Rang Seite II. R. 4 Mk. — 1. R. | 2. Rang Seite Stühlplatz I. R. 1 Mk. — 1. R. |
| Besten I. R. 5 Mk. — 1. R. | 2. Rang Mitte I. R. 4 Mk. — 1. R. | 4. Rang Mitte Stühlplatz I. R. 50 Pf. — 1. R. |
| Besten II. R. 7 Mk. — 1. R. | 2. Rang Mitte II. R. 3 Mk. — 1. R. | 4. Rang Seite Stühlplatz I. R. 50 Pf. — 1. R. |
| 2. Rang Mitte I. R. 6 Mk. — 1. R. | 1. Rang Seite I. R. 2 Mk. 50 Pf. — 1. R. | |
| 2. Rang Mitte II. R. 4 Mk. 50 Pf. — 1. R. | 1. Rang Seite II. R. 2 Mk. — 1. R. | |

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Die Umbelegung von Stellen über Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Gleichbedeutung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgerechnetes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskarten werden nach der Fahrt bis zur nächsten Pause verwahrt.

Es wird keine Probe, auch Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Saales nach der Notwendigkeit erlauben zu lassen.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Partien besteht mit benachbarter Signale a. d. B. verboten.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassierhaus) aufhalten.

Insulte sind dem nächsten Polizeibeamten abzugeben. Über die Insulte befindet sich eine bestmögliche Bezeichnung in der Vorhalle. Die Insulte können von den Eigentümern auf dem Insulten des Hoftheaters nachtraglich von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Fahrkarten steht das Telephon der Kasse zur Verfügung.

Kraut: Hans Längler, Alfred Lorenz.

Donnerstag, den 19. Juni: **48. Vorstellung außer Abonnement.** Auf Allerhöchsten Befehl: **Mignon.** Anfang 8 Uhr.

Über des I. und II. Rang und einen Teil des Parterres ist höchstes Orts verfügt.

Freitag, den 20. Juni: **68. B.** Zum erstenmal: **Graf Pepi.** Anfang 8 Uhr.

Samstag, den 21. Juni: **68. C. Der Waffenschmied.** Anfang 7,5 Uhr.

Sonntag, den 22. Juni: **49. Vorstellung außer Abonnement.** In vollständiger neuer Ausstattung: **Siegfried.** Siegfried: Kammerjäger Alois Pennarini vom Stadttheater in Hamburg, a. G. Anfang 6 Uhr.

Montag, den 23. Juni: **69. C. Grüne Oftern.** Anfang 7 Uhr.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theatersitz liefert für eine Bestellung:

| | | |
|---|----------------|-----------------|
| I. Rang-Logen, Balkon | 1. R. 3.00 Mk. | II. R. 5. — Mk. |
| II. Rang Mitte, Sperrloge und Parterresitze | 2.00 Mk. | 2.20 Mk. |
| II. Rang Seite | 2.20 Mk. | 1.75 Mk. |
| III. Rang Mitte | — Mk. | 1.30 Mk. |

Ein Drittelabonnement umfasst im Quartal 18 Bestellungen, ein Sechstel 9 Bestellungen.